



Berufliche Schulen
Korbach · Bad Arolsen

Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)



Rechtlich selbstständige berufliche Schule
Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)

Der Bildungsgang der Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung bietet Schülerinnen und Schülern eine differenzierte, individuelle Förderung in kleinen Lerngruppen in den Kernfächern Deutsch und Mathematik sowie in anderen allgemeinbildenden Fächern. Das Kennenlernen unterschiedlicher beruflicher Schwerpunkte zur beruflichen Orientierung im Unterricht steht dabei zusätzlich im Fokus. Anknüpfend an die berufliche Orientierung erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in betriebliche Strukturen durch mindestens zwei betriebliche Praktika in der Stufe I. Eine intensive Betreuung ermöglicht darüber hinaus eine Förderung von sozialen Umgangsformen und der Leistungsbereitschaft.

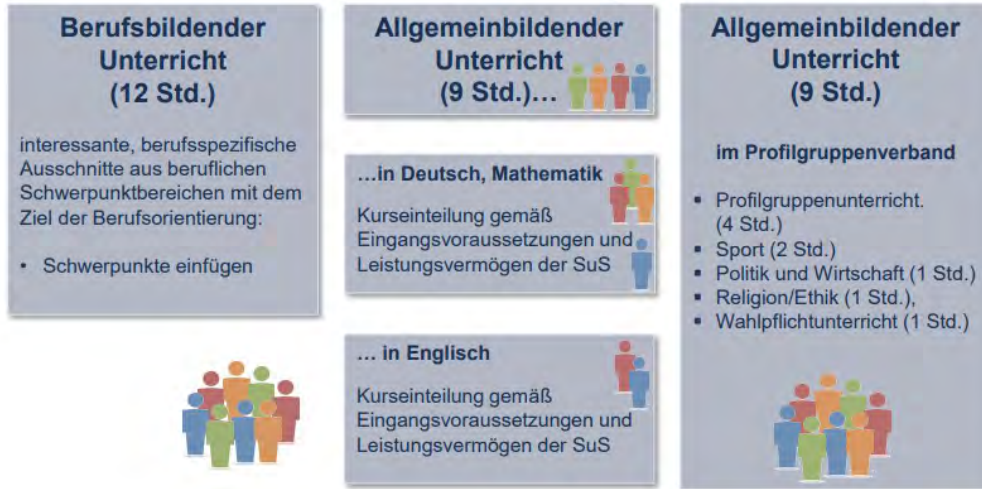
Zusätzlich kann in Stufe I ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss in Form eines Hauptschulabschlusses (kein qualifizierender Hauptschulabschluss) und in Stufe II der mittlere Bildungsabschluss erworben werden (vgl. S. 3).

<p>Welche Abschlüsse kann ich erreichen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • mit erfolgreichem Abschluss der BÜA Stufe 1: Hauptschulabschluss • mit erfolgreichem Abschluss der BÜA Stufe 2: mittleren Abschluss, den sogenannten "Realschulabschluss" (Nur Schülerinnen und Schüler mit qualifiziertem Hauptschulabschluss oder gleichwertigem Abschluss)
<p>Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?</p>	<p>In BÜA aufgenommen werden Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ohne Abschluss • mit Hauptschulabschluss • mit qualifiziertem Hauptschulabschluss • die noch keine Berufsausbildung absolviert haben • die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben • die das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (1. August) noch nicht überschritten haben
<p>Welche Fachrichtungen werden angeboten?</p>	<p>Es werden mehrere berufliche Schwerpunkte in der BÜA durchlaufen, wie z. B.: Metalltechnik, Elektrotechnik, Büromanagement, Ernährung/Gastronomie/ Hauswirtschaft und Sozialwesen</p>
<p>Wie lange dauert der Bildungsgang?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ein Jahr (Vollzeitform) zum Erreichen des Hauptschulabschlusses • zwei Jahre (Vollzeitform) zum Erreichen des mittleren Abschlusses (den sogenannten "Realschulabschluss")
<p>Wo findet der Unterricht statt?</p>	<p>Korbach, Kasseler Straße 17</p>
<p>Wie kann ich mich anmelden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • bis zum 31. März eines Jahres über die abgebende Schule • das Anmeldeformular ist wie folgt erhältlich: <ul style="list-style-type: none"> o per Download auf der BSK Homepage o im Schulsekretariat (Korbach, Kasseler Straße 17)



Die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung bietet Ihnen die Chance, Ihre Zukunftsmöglichkeiten aktiv mitzugestalten.

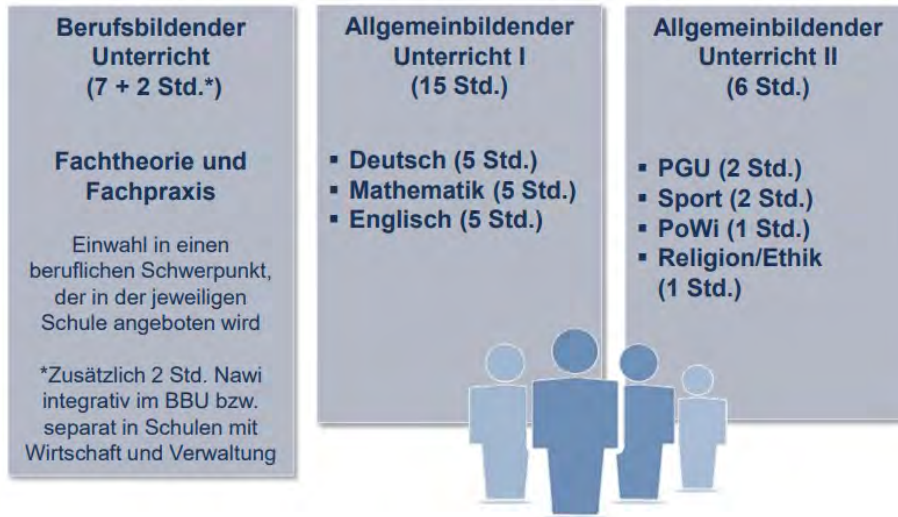
Unterrichtskonzept Stufe I



Profilgruppenunterricht:

- Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Unterricht
- Praktikumsvor- und -nachbereitung
- Einzel- und Teamcoaching
- enge Kooperation mit Erziehungsberechtigten
- sozialpädagogische Unterstützung
- Arbeiten an überfachlichen Kompetenzen
- Herstellung beruflicher Orientierung

Unterrichtskonzept Stufe II



Übergang in Stufe II – Voraussetzungen:

Einstieg in BÜA mit qualifiziertem Hauptschulabschluss oder einem gleichwertigen Abschluss:

- mindestens ausreichende Leistungen (Note 4) in den Hauptfächern (eine mangelhafte Leistung (Note 5) ist ausgleichbar)
- mindestens ausreichende Leistungen (Note 4) in den Nebenfächern (eine mangelhafte Leistung (Note 5) ist ausgleichbar)
- mindestens ausreichende Leistungen (Note 4) im berufsbildenden Unterricht (Sperrfach – kein Ausgleich möglich)
- Nachweis über das erfolgreiche Absolvieren der Praktika
- positives Gutachten der Klassenkonferenz

Betriebspraktikum

In der BÜA durchlaufen die Schülerinnen und Schüler in der Stufe I zwei betriebliche Praktika mit einer Gesamtstundenanzahl von 160 Stunden. Die tägliche Arbeitszeit während des Praktikums beträgt in der Regel acht Stunden. Diese Blockpraktika sollen den Schülerinnen und Schülern einschlägige praktische Erfahrungen vermitteln und ihnen einen Einblick in den künftigen Ausbildungs- und Arbeitsalltag ermöglichen. Neben den Blockpraktika können die Schülerinnen und Schüler auch in ein Langzeit- bzw. in Dauerpraktikum gehen, vorausgesetzt es besteht ein Vorvertrag mit dem Ziel einer Ausbildung in dem Betrieb. Die Daten der Praktika, die Unterlagen für die Praktikumsbetriebe sowie nähere Informationen über den Ablauf des Praktikums werden den Schülerinnen und Schülern in der ersten Schulwoche ausgehändigt bzw. bekannt gegeben.

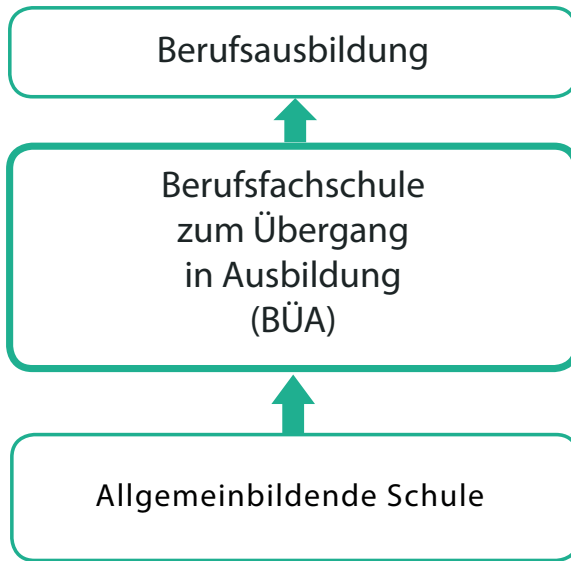
Organisation und Aufnahme

Die **Stufe I** der BÜA dauert grundsätzlich ein Schuljahr. Sie dient der Berufsorientierung und dem Erwerb des Hauptschulabschlusses. **Der qualifizierende Hauptschulabschluss kann in der BÜA nicht erworben werden.**

Die **Stufe II** richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die den mittleren Bildungsabschluss anstreben. **Voraussetzung ist der qualifizierende Hauptschulabschluss** (oder ein gleichwertiger Abschluss) sowie der erfolgreiche Besuch der Stufe I. **Der qualifizierende Hauptschulabschluss muss zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses bereits bei Eintritt in die BÜA vorhanden sein.**

Die Anmeldung erfolgt über die bisher besuchte Schule. Die abgebende Schule leitet die Anmeldung bis spätestens 31. März des Bewerbungsjahres an die Beruflichen Schulen Korbach und Bad Arolsen weiter. Bitte reichen Sie, zusammen mit dem ausgefüllten Anmeldeformular, folgende Unterlagen ein:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses
- Kopie der Aufenthaltsgenehmigung bei ausländischen Bewerberinnen und Bewerbern aus Nicht-EU-Staaten



Bildung und Ausbildung mit Zukunft

Kasseler Straße 17

Telefon 05631 - 7081 oder - 7082

www.bs-korbach.de

34497 Korbach

Telefax 05631 - 6 22 66

office@bs-korbach.de

